

Rund 127 Tonnen Kohlendioxid weniger

Das Vinzenz-von-Paul-Hospital wurde für nachhaltige Abfallwirtschaft ausgezeichnet.

ROTTWEIL. Das Entsorgungsunternehmen Remondis überreichte dem Haus ein branchenübergreifend anerkanntes Nachhaltigkeitszertifikat.

Die Auszeichnung würdigt laut Mitteilung die konsequente Trennung und Verwertung von Abfällen sowie Maßnahmen zur Reduzierung von Energieverbrauch und Emissionen in den Einrichtungen.

Was eingespart wurde

Dadurch konnten rund 127 Tonnen Kohlendioxid eingespart werden – das entspreche etwa 54 Hin- und Rückflügen zwischen Frankfurt und New York. Zudem seien rund 1376 Megawattstunden Energie eingespart worden, was dem jährlichen Verbrauch von 393 Einfamilienhäusern entspreche.



Thomas Brobeil (Zweiter von links), Heimleiter Daniel Schmid (Dritter von links) und Technischer Leiter Sebastian Heussler (rechts) bei der Übergabe des Nachhaltigkeitszertifikats durch Knut Sattler vom Entsorgungsunternehmen Remondis. Foto: Pfautsch

„Wir freuen uns über die Auszeichnung, die das Engagement und die konsequenten Bemühungen in unseren Einrichtungen widerspiegelt“, sagte Geschäftsführer Thomas Brobeil. „Nachhaltigkeit ist für uns ein wichtiger Bestandteil

unseres Handelns – auch im Sinne des verantwortungsvollen Umgangs mit der Schöpfung.“ Das Thema Nachhaltigkeit sei im Vinzenz-von-Paul-Hospital fest verankert und werde in verschiedenen Bereichen umgesetzt.